

Informationspflicht gemäß Art. 13 DSGVO bei der Erhebung von personenbezogenen Daten für den Berthold Leibinger Innovationspreis und Zukunftspreis

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit einer Bewerbung für den Innovationspreis zugesendet haben oder die uns im Rahmen einer Nominierung für den Innovationspreis oder Zukunftspreis zugesendet wurden, um das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Teilnahme an der Preisverleihung zu ermöglichen.

1. Verantwortliche Stelle	Berthold Leibinger Stiftung GmbH Johann-Maus-Str. 2 71254 Ditzingen
2. Kontaktdaten des Datenschutzverantwortlichen	Markus Wener markus.wener@leibinger-stiftung.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten die wir von anderen Dritten zulässigerweise, mithin im Rahmen der Nominierung zum Innovationspreis erhalten haben. Dazu gehört, dass die eingereichten Arbeiten an die jeweiligen Juroren zur Bewertung abgegeben werden und nach Festlegung der Prämierung im Rahmen der Preisverleihung zum Innovationspreis verarbeitet werden. Die Daten der Preisträger und Finalisten werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Zusammenhang auf Rechtsgrundlage der Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b und lit. f DSGVO. Unsere berechtigtes Interesse liegt in der Förderung von Entwicklung und Forschung.
4. Empfänger der personenbezogenen Daten	Innerhalb unserer Stiftung erhalten ausschließlich die Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung der oben angeführten Zwecke benötigen. Darüber hinaus werden Namen und Kontaktdaten an Juroren und Gutachter übermittelt. Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind hauptsächlich Unternehmen im Bereich IT-Dienstleistungen und Öffentlichkeitsarbeit.
5. Übermittlung in Drittländer außerhalb der EU	Eine Übermittlung der Daten in Drittländer außerhalb der EU, findet nicht statt.
6. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Kontaktdaten, Kommunikationsdaten, persönliche Daten (bei eigener Bewerbung: CV des Bewerbers (bzw. der Mitglieder der sich bewerbenden Projektgruppe oder Nominierter), Bewerbungsunterlagen
7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Die Namen der Finalisten und Gewinner werden bis auf Widerruf gespeichert. Die Kontaktdaten werden spätestens nach 12 Monaten nach der letzten Interaktion gelöscht. Persönliche Daten wie CV werden nach Beendigung des benötigten Zwecks gelöscht.
8. Betroffenenrechte	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 18 und 20, 21 EU-DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzverantwortlichen oder die verantwortliche Stelle. Darüber hinaus steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle eines berechtigten Widerspruchs dann nicht mehr. Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg Lautenschlagerstraße 20 70173 Stuttgart Tel.: 0711/615541-0 E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de